

Veranstalter

Regierung von Niederbayern

Regierungsplatz 540, 84028 Landshut

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn

Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

Kooperation

Landschaftspflegeverband Landshut e. V.

Veldener Str. 15, 84036 Landshut

Stadt Landshut, untere Naturschutzbehörde

Luitpoldstraße 29, 84034 Landshut

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Seethalerstraße 6, 83410 Laufen

Anmeldung für Fachtagung, Praxistag oder Multivisions-Vortrag

bis 20. Juni 2022 bei:

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn

Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

Tel. 0871 9521-170

Fax 0871 9521-175

E-Mail: poststelle@landmaschinenschule.de

Internet: www.landmaschinenschule.de

Tagungsgebühr: 25,- € pro Tag (inkl. Mittagessen)

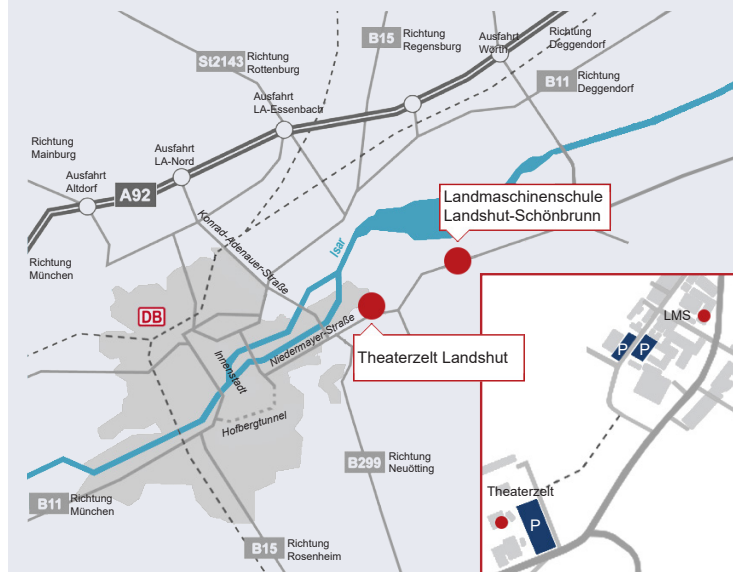
Der Multivisions-Vortrag ist kostenlos.

Multivisions-Vortrag „Wunder Welt Wiese“

Im Rahmen des EU geförderten Projekts *LIFE living Natura 2000* hält am Abend des 06.07.2022 der bekannte Naturfotograf Roland Günter einen öffentlichen Multivisions-Vortrag zum Thema „Wunder Welt Wiese“. Mehr zum LIFE-Projekt unter www.ganz-meine-natur.bayern.

**Ganz
meine
Natur.**

Anfahrt



Veranstaltungsorte

Tagung und Praxistag:

Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn

Am Lurzenhof 3k, 84036 Landshut

Multivisions-Vortrag:

Theaterzelt Landestheater Niederbayern

Niedermayerstraße 101, 84036 Landshut

(Entfernung ca. 1,5 km, erreichbar mit PKW, Buslinie 3 oder 15, Gehzeit ca. 20 min.)

Bitte benutzen Sie die ausgewiesenen **Parkplätze** an der Landmaschinenschule beziehungsweise beim Theaterzelt.

Hinweise

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bitte wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk mitbringen.

Die aktuellen Corona-Regelungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.



BEZIRK
NIEDERBAYERN

Höhere Naturschutzbehörde
Regierung von Niederbayern



3. Niederbayerische Landschaftspflege- tagung 6. / 7. Juli 2022

**ARTENVIELFALT schaffen -
aber wie?**



Tipps und Tricks zur Anlage artenreicher Wiesen

Ort: Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn

In Kooperation mit:

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege

Landschaftspflegeverband Landshut

Untere Naturschutzbehörde Stadt Landshut



Für Personen- oder Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung entstehen, wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

Der Freistaat Bayern, vertreten durch die Regierung von Niederbayern sowie dessen Bedienstete werden von der Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang freigestellt.

Herausgeber: Regierung von Niederbayern, Sachgebiet 51 - Naturschutz
Text, Gestaltung: Sachgebiet 51 (Reg. v. Niederbayern), S. Bäter (Bezirk Niederbayern)
Fotos: W. Lorenz, H. Naneder, F. Elender, A. Ehlers



Thema

Artenreiche Wiesen sind für die Bewahrung der Artenvielfalt unserer niederbayerischen Heimat und als Lebensraum für viele Insekten von herausragender Bedeutung.

Jahrzehntelange extensive Nutzung haben solche Schätze geschaffen und entwickelt. Bei einer Aufwertung bestehender Wiesen durch Artenanreicherung oder Neuschaffung von Wiesen ist auf die Verwendung von standorttypischen Arten aus regionalen Herkünften zu achten. Als naturschutzfachliches Optimum gelten dabei gebietsheimische (autochthone) Naturgemische aus der nächsten Umgebung. Diese können z. B. als Mahd-, Drusch- oder Rechengut übertragen werden. Doch warum ist das so und was ist dabei zu beachten? Hierzu geben Fachtagung und Praxistag fundiert und praxisnah Auskunft.

Die Veranstaltung richtet sich an Kommunalpolitiker, Planer, Behördenvertreter sowie Praktiker der Landschaftspflege. Neben Fachvorträgen, Best Practice-Beispielen und Info-Ständen regen auch wieder Maschinenvorführungen sowie Praxiseinsätze im Gelände zum Erfahrungsaustausch an.



Programm 6. Juli 2022 – Fachtagung

8:30–9:00 Uhr: Ankunft und Registrierung

9:00–9:30 Uhr: Grußworte

Rainer Haselbeck, Regierungspräsident
Dr. Olaf Heinrich, Bezirkstagspräsident

9:30–10:00 Uhr: Vortrag

Artenvielfalt schaffen, aber wie? Grundlagen und Anforderungen an die Praxis (S. Radlmair, höhere Naturschutzbehörde, Dr. J. Späth, Landschaftspflegeverband Dingolfing)

10:00–10:45 Uhr: Impulsreferate

Mehr Biodiversität in der Kommune – Biodiversitätsgemeinde Rottenburg (A. Holzner, Bürgermeister Stadt Rottenburg a. d. Laaber, V. Oberpriller, Projektmanagerin)

Potenziale für Artenvielfalt auf Flurbereinigungsflächen (R. Blaschke, Landschaftspflegeverband Rottal-Inn)

Management von Ausgleich- und Ersatzflächen auf kommunaler Ebene als Beitrag für die Artenvielfalt (S. Sedlmeier-Rudek, Landkreis Landshut, T. Schlossorsch, Stadt Landshut)

10:45–11:15 Uhr: Pause

11:15–12:00 Uhr: Vortrag

Artenreiche Wiesen und öffentliche Flächen als Lebensraum für Insekten & Co. (Dr. A. Fleischmann, Botanische Staatssammlung München)

12:00–12:30 Uhr: Kurz-Botschaften

Landschaftspflege in der Natura 2000-Gemeinde Haidmühle (E. Obermeier, Büro FNL)

„Blühendes Passauer Land“ (C. Kotz, untere Naturschutzbehörde Passau)

Blühpakt Bayern – neue Impulse für blühende Kommunen (Dr. S. Niederleitner, StMUV)

12:30–14:00 Uhr: Mittagspause und Info-Stände

14:00– ca. 16:30 Uhr: Technikvorführungen im Gelände und Exkursion ins Natura 2000-Gebiet „Leiten der Unteren Isar“

17:30–19:00 Uhr: Öffentlicher Multivisions-Vortrag „Wunder Welt Wiese“ mit Diskussion, Roland Günter (Kartenabholung ab 16:45-17:15 Uhr, Saaleinlass ab ca. 17:00 Uhr)



Programm 7. Juli 2022 – Praxistag

8:00–9:00 Uhr: Ankunft, Registrierung und Info-Stände

9:00–9:30 Uhr: Begrüßung

9:30–10:30 Uhr: Impulsreferate

Warum Naturgemische? Fachliche Hintergründe (S. Radlmair, höhere Naturschutzbehörde)

Praxis der Anlage artenreicher Wiesen mit Naturgemischen (F. Elender, Landschaftspflegeverband Passau)

10:30–10:40 Uhr: Pause

10:40–10:45 Uhr: Gruppenbildung

10:45–12:30 Uhr: Maschinenstationen: Erklärung und Demonstration in Kleingruppen

Themen: Schwaden, Bergen, Mähdrusch mit Mähdrischer, Gewinnung von Naturgemischen mit Kleingeräten (z. B. eBeetle, Grass Grabber)

12:30–13:30 Uhr: Mittagspause und Info-Stände

13:30–15:30 Uhr: Themenorientierte Praxisvorführungen im Gelände

